



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzender

Christian Krimpmann

Theresienstraße 22, 80333 München
1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss
2.stellv.Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München
Ansprechpartnerin: Frau Schäffler
Telefon: 2280 2666
Telefax: 2280 2674
E-Mail: anita.schaeffler@muenchen.de

München, 11.11.2015

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am 10.11.2015
im Arkadensaal der BayernLB, Oskar-von-Miller-Ring 3, 80333 München**

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.15 Uhr

Vorsitzender: Herr Krimpmann
Protokoll: Frau Grüninger

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

In die TO aufgenommen werden die TOPs der Tischvorlage sowie auf Vorschlag von Herrn Mittag sein Bericht zum aktuellen Sachstand bei der Turnhalle Schwindschule (TOP D 4.1) und ein Dringlichkeitsantrag von Herrn Neunert zum Gedenktag am 27.01.2016 (TOP E 3.3). Herr Neunert begründet die Dringlichkeit seines Antrags mit der Terminplanung der vorgeschlagenen Referentin.

Die Dringlichkeit des Antrags wird einstimmig bestätigt

Herr Selikovsky berichtet, dass der Antrag unter TOP B 1.1 als TOP C 1.4 auch im UA Verkehr und öffentlicher Raum behandelt wurde.

Der so ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Frau Gehling bittet um Korrektur der Jahreszahl unter TOP F.1.a): Der Ferienausschuss findet am 09.08.2016 statt. Außerdem habe sie unter TOP C 1.4 erwähnt, dass auch der Bereich vor der Hochschule München an der Dachauer Straße in die Zuständigkeit des Freistaates Bayern falle. Herr Selikovsky bittet bei TOP A 5.2.1 um Streichung des Wortes „wenige“ im vorletzten Satz.

Mit diesen Änderungen wird der Niederschrift einstimmig zugestimmt.

4. Fragen an die Polizei

Der Vertreter der PI 12 berichtet zu den in der letzten Sitzung angesprochenen Themen:

a) Alkoholisierte Personen beim Spielplatz am alten nördlichen Friedhof: Bei mehreren Kontrollen wurde einmal eine Personengruppe angetroffen und des Platzes verwiesen

- b) auf dem Gehweg des Oskar-von-Miller-Rings abgestellte Firmenfahrzeuge: haben wie bereits vermutet eine Sonderparkerlaubnis für Handwerker
- c) morgens zugeparkte Fußgängerfurten, insbesondere in der Georgenstraße: Es wurden verstärkte Kontrollen durchgeführt und mehrere Verwarnungen ausgesprochen.

5. Bürgeranliegen

5.1 Der Bürger hat das Wort

Mieter und Anwohner des Bauvorhabens Augusten 87-89 bedauern, dass der begrünte und baumbestandene Innenhof bebaut werden soll und fragen, welches Maß an baulicher Verdichtung dort zulässig ist. Frau Hoffmann-Weiss berichtet, dass der BA das Vorhaben in seiner letzten Sitzung abgelehnt hat. Die baurechtliche Zulässigkeit könne nur die LBK prüfen. Frau Gürtler hat die Bewohnerinnen und Bewohner der beiden Häuser kontaktiert und möchte sie bei der Gründung einer Mietergemeinschaft unterstützen,

5.2 Bürgerpost an den BA 3

5.2.1 Lärmbelästigung durch „outdoor Partys“ auf dem Gelände der Hochschule für Fernsehen und Film

Schreiben eines Bürgers vom 09.10.2015

Der Vertreter der PI 12 erklärt auf Nachfrage, dass bei der Polizei keine Beschwerden bekannt sind. Der UA schlägt vor, dass die BA-Geschäftsstelle dem Bürger den BA-Flyer zur Lärmproblematik zuschickt.

Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

5.2.2 Verkehrsspiegel in der Gabelsbergerstraße gegenüber Hausnummer 48

Schreiben eines Bürgers vom 20.10.2015

Der UA lehnt die Anbringung eines Verkehrsspiegels ab, weil zahlreiche Folgeanträge befürchtet werden. Nach Auskunft der Polizei gab es an dieser Stelle in den letzten fünf Jahren nur sechs Unfälle. Dabei handelte es sich aber um typische „Parkrempler“, deren Ursache nicht die Sichtverhältnisse waren.

Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

5.2.3 Baustelle Türkenstraße 47

Schreiben einer Bürgerin vom 22.10.2015

Der UA schlägt vor, der Bürgerin mitzuteilen, dass inzwischen vor Haus Nr. 45 eine sichere Fußgängerquerung eingerichtet wurde.

Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

5.2.4 Seniorenstadtplan für die Maxvorstadt

Schreiben der Seniorenvertreterin Maxvorstadt vom 27.10.2015

Der UA Soziales und Bildung hat den Seniorenbeirat gebeten, einen formellen Antrag auf Zuschuss aus dem Budget der Bezirksausschüsse zu stellen. Dieser Antrag ist mittlerweile beim Direktorium eingegangen und wird im Dezember behandelt.

5.3 Vorstellungen und Berichte

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

1. Kommunalreferat, Beschlussvorlage, Unterrichtung

„Platz der Münchner Nobelpreisträger“

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00987 des BA 3 vom 10.03.2015

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03334

2. Direktorium, Antwortschreiben

Einbeziehung des Museumsareals in die Planungen zum freien WLAN

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01398 des BA 3 vom 14.07.2015

Frau Dr. Jarchow verweist darauf, dass in Augsburg in allen Bussen WLAN angeboten wird. Die erheblich größere Stadt München sollte ihre Bemühungen ebenfalls deutlich intensivieren. Frau Dr. Jarchow entwirft ein entsprechendes Schreiben.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

3. Direktorium, Antwortschreiben

Freies WLAN für die Flüchtlingsunterkunft in der Karlstraße

- BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01584 des BA 3 vom 15.09.2015
4. Baureferat, Antwortschreiben
Mehr Bäume rund um den „Norkauer Platz“, Karlstraße 47
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01397 des BA 3 vom 14.07.2015
Frau Gehling kritisiert, dass die Nachpflanzung von drei Bäumen durch den Bauherrn des Neubaus immer noch aussteht. Sie will auch die Auskunft, eine ergänzende Begrü-
nung mit Kübelpflanzen sei außerhalb der Fußgängerzone nicht möglich, so nicht ak-
zeptieren und nennt eine ganze Reihe von Gegenbeispielen. Sie hat ein Antwortschrei-
ben entworfen, das an das Bau- und das Planungsreferat geschickt werden soll.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.
5. Kommunalreferat, Unterrichtung
Verlegung eines Informationsschaukastens im Stadtbezirk 3 Maxvorstadt
Die Antworten der Stadtverwaltung wurden zur Kenntnis genommen.
7. **Bericht des Rechtsextremismusbeauftragten**

B Planung und Umwelt

1. Anträge

- 1.1 Antrag der SPD im BA 3 vom 21.08.2015
Unterrichtung des BA 3 über den aktuellen Planungen zu U 9 und frühzeitige Einbindung
in die weiteren Planungen
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis s. TOP C 1.4
- 1.2 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 27.10.2015
Wurde der BA 3 mit dem Vorbescheid „Augustenstraße 87, Aufstockung zweier Wohnge-
bäude (Augustenstraße 87 – 89) bzw. Erweiterung eines Wohngebäudes mit Tiefgarage
(Augustenstraße 87 – 89) und Aufstockung eines Wohngebäudes (Heßstraße 43)“ ge-
täuscht?
Der UA schlägt einstimmig Ablehnung des Antrags vor, da aus den im Dezember vorlie-
genden Plänen zum Vorbescheidsantrag tatsächlich bereits der jetzt bekannt gewordene
Umfang der Bebauung ersichtlich war.
Vertreterinnen und Vertreter der Grünen-Fraktion kritisieren heftig, dass in der letzten Sit-
zung noch von anderen Voraussetzungen ausgegangen wurde und werfen Frau Hoff-
mann-Weiss als UA-Vorsitzender mangelnde Prüfung der Baupläne vor. Frau Gehling
betont, dass dieser Vorwurf alle Mitglieder des Unterausschusses treffe und bedauert,
dass sich der BA in Unkenntnis der tatsächlichen Planung nicht schon im letzten Jahr ge-
gen die Bebauung des einzigen baumbestandenen Innenhofs im Block ausgesprochen
habe. Nach kontroverser Diskussion ziehen die Grünen ihren Antrag zurück.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

- 2.1.1 LBK-Listen der Bauvorhaben: 40., 41., 42., 43. KW
- 2.1.2 Listen der Abgeschlossenheitsbescheinigungen: -
- 2.1.3 entfällt (s. TOP B 3.1.3)
- 2.1.4 Deroystraße 5
Neubau Wohnüberbauung gemäß B-Plan 2056
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt
- 2.1.5 Heßstraße 43
VGB: DG-Neubau mit Teilabbruch und baulichen Änderungen sowie neuen Balkonen
Wohngebäude Innenhof: Errichtung von Balkonen mit Notleiteranlagen
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Herr Mittag weist darauf hin, dass die im Vorbescheid noch geplante Aufstockung von der LBK wegen fehlender Abstandsflächen abgelehnt wurde und nicht mehr Teil des Bauantrags ist.

Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.1.6 Maximiliansplatz 9

Aufstockung eines Wohngebäudes mit Gastronomie und Tiefgarage – Vorbescheid
Der UA gab dazu keine Empfehlung ab.

Abstimmungsergebnis: Das Vorhaben wird einstimmig abgelehnt

2.1.7 Adalbertstraße 7

Unterkellerung Außenbereich

Frau Hoffmann-Weiss hat keine Einwände gegen das Vorhaben.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorhaben wird einstimmig zugestimmt

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

3.1.1 Schellingstraße 42

Aufstockung, Erweiterung, Sanierung und Nutzungsänderung des Rückgebäudes mit hinterem Seitengebäude – Vorbescheid

vertagt aus der Sitzung vom 13.10.2015; Freiflächenplan wurde bei der LBK angefordert

Der UA schlägt vor, den TOP zu vertagen, bis der Freiflächenplan vorliegt.

Der Freiflächengestaltungsplan ist nicht mehr auffindbar; er soll dann beim Bauantrag - soweit nicht vorhanden - , angefordert werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird zugestimmt.

3.1.2 Dachauer Straße 96 – 98

MRE_216_DAC – Neubau einer Pavillonanlage für die Erweiterung der Grund- und Förderschule als Interimsmaßnahme

vertagt aus der Sitzung vom 13.10.2015, Unterlagen liegen bereits vor

Auf dem Grundstück werden 15 geschützte Bäume gefällt und 14 Bäume nachgepflanzt.

Die Schulanlage ist insgesamt gut eingegrünt. Frau Gehling schlägt vor, der Planung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt

3.1.3 Arnulfstraße 52

Neubau Zwischengeschoß unter bestehendem Saal, Errichtung Selbstbedienungsausgabe mit Anbindungsgang, Anbau Küche, Nutzungsänderung im 1. OG von Personalzimmern zu Gastraum und im EG von Küche und Garderobe zu Schänke und Neben-zimmer, Errichtung eines Parkplatzes – Vorbescheid

Die Pläne sind nicht mehr auffindbar und müssen nochmals angefordert werden. Der TOP wird daher vertagt.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

3.2 Baumfällungen

3.2.1 Kaulbachstraße 13, ein Spitzahorn

Der Baum weist Schäden auf (ausbrechender Stämmeling, eindringendes Wasser, Verdacht auf Brandkrustenpilz). Frau Gehling empfiehlt daher, der Fällung mit der Auflage einer Ersatzpflanzung in Wuchsklasse I zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt

3.2.2 Augustenstraße 87/89, eine Robinie

Es handelt sich um eine alte, große und schöne Robinie, die den weiträumigen grünen Innenhof prägt und – wie ein Foto von 2009 zeigt – schon seit Jahrzehnten schief steht. Die Robinie ist von weiteren großen Bäumen umgeben und zur Mauer des Nachbargrundstücks hin abgeschirmt, so dass es unwahrscheinlich ist, dass die Robinie umstürzt

und dabei die Mauer beschädigt. Frau Gehling schlägt daher vor, die Fällung abzulehnen und einen Rückschnitt des Baumes zu fordern.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt

3.2.3 Nymphenburger Straße 22, eine Robinie

Der hohe Totholzanteil des Baumes wurde bereits entfernt. In dem niedrigen Zwiesel sind Ameisen erkennbar, die zum Abbau des Holzes beitragen. Frau Gehling empfiehlt daher, der Fällung mit der Auflage einer Ersatzpflanzung in Wuchsklasse I zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Grün- und Freiflächenplanung

4. Aktuelle Sachstandsberichte

4.1 Bericht über die Veranstaltung „Prima Klima für den Wissensstandort München? Das Hochschulviertel in der Maxvorstadt“

5. Unterrichtungen

5.1 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Stellplatznachweis bei Baugenehmigungen, schriftliche Anfrage gem. § 68 GeschO, Anfrage Nr. 14-20 / 00370 von Herrn StR Walter Zöllner vom 13.08.2015

5.2 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage

Zukunft der Arbeit in München III: München stärkt die vielfältige und kleinteilige Struktur des Einzelhandels

Antrag Nr. 14-20 / A 00660 von DIE LINKE und der ÖDP vom 04.02.2015

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 14.10.2015

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 029000

5.3 Baureferat

Fuß- und Radwegbrücke Arnulfpark über die zentrale Bahnachse am S-Bahn-Halt Donnersbergerbrücke

Beschluss des Bauausschusses vom 13.10.2015

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04370

5.4 Referat für Gesundheit und Umwelt, Immissionsschutz

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV); Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV/Verlängerung Betrieb von Müllsammelfahrzeugen

5.5 Kommunalreferat, Beschlussvorlage

Unterflur-Wertstoffinseln in der Altstadt errichten!

Antrag Nr. 14-20 / A 00996 der Stadträte Richard Quaas, Georg Schlagbauer, Dr. Hans Theiss und Heike Kainz vom 04.05.2015

Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München vom 24.09.2015

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03993

5.6 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Münchner Bevölkerungsbefragung zur Stadtentwicklung 2016

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.10.2015

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02728

5.7 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Referat für Arbeit und Wirtschaft

EU-Projekt Smarter Together, Endgültiger EU-Antrag, Personal und Finanzierung

Beschluss des gemeinsamen Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft vom 07.10.2015

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 7 V 03949

Von den Unterrichtungen unter Abschnitt B.5 wurde Kenntnis genommen.

C Verkehr und öffentlicher Raum

1. Anträge

1.1 Antrag der SPD im BA 3 vom 27.09.2015

Begrünung der Maxvorstadt

vertagt aus der Sitzung vom 13.10.2015; Spartenpläne wurden beim Baureferat angefordert. Der UA schlägt vor, den Antrag erneut zu vertagen, bis die Spartenpläne vorliegen. Herr Auer erklärt sich bereit, sie online von den Stadtwerken zu besorgen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.2 Antrag Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 28.10.2015

Zebrastreifen in der Gabelsbergerstraße zur Querung vom Haupteingang TU zur Mensa
Der UA empfiehlt, dem Antrag zuzustimmen. Herr Selikovsky rät, im Antrag den Infrastrukturaspekt für die TU stärker zu betonen.

Der Vertreter der PI 12 berichtet: Der von Privatpersonen angebrachte grüne Zebrastreifen wurde wieder entfernt, weil er farblich nicht der Straßenverkehrsordnung entsprach und ein Zebrastreifen hier aufgrund der Straßenbreite ohnehin nicht zulässig wäre.

Frau Hipp berichtet, dass sich die TU zum Viertel hin öffnen möchte und ein gefahrloser Übergang zwischen Haupteingang und Mensa ein wichtiger Baustein zu mehr Fußgängerfreundlichkeit ist. Herr Mittag verweist auf die Meinung der Polizei und befürchtet erhebliche Staus zu Lasten der Anwohner.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt

1.3 Antrag Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 27.10.2015

Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 in der Arcisstraße

Da dem UA eine Lösung nur für die gesamte Länge der Arcisstraße sinnvoll erscheint und der Abschnitt von der Georgen- bis zur Elisabethstraße bereits im Stadtbezirk 4 liegt, hat Frau Hipp mit Herrn Dr. Klein Kontakt aufgenommen und berichtet, dass dort bereits Tempo 30 gilt. Herr Selikovsky vereinbart mit dem KVR einen Ortstermin zum geplanten Abbau der Lichtsignalanlage Adalbert-/Arcisstraße und möglichen flankierenden Maßnahmen (vgl. TOP C 2.1.1.b). Der Antrag wird wieder behandelt, sobald ein Ergebnis vorliegt.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

1.4 Antrag der SPD im BA 3 vom 21.08.2015

Unterrichtung des BA 3 über den aktuellen Planungen zu U 9 und frühzeitige Einbindung in die weiteren Planungen

Herr Neunert gibt zu bedenken, dass dieses Projekt der MVG im städtischen Mehrjahresinvestitionsprogramm noch nicht vorkommt und eine Realisierung angesichts der angespannten Finanzlage der Stadt extrem unwahrscheinlich ist.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

2.1.1 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, Verkehrssteuerung, Anhörung

Austausch von Lichtsignalanlagen

a) Dachauer Straße / Gabelsbergerstraße

Der UA regt an, die Schaltung der Ampel zu überprüfen, da die Grünphasen für die Abbieger aus der Josef-Ruederer-Straße sehr kurz sind und bei Herannahen der Straßenbahn nur wenige Sekunden dauern.

Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

b) Adalbert-/Arcisstraße

Der UA schlägt vor, dem Abbau der Ampel nur zuzustimmen, wenn bei dem vorgesehenen Ortstermin mit dem KVR ein tragfähiges Konzept (z.B. probeweise Abhängung bei gleichzeitiger Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h) gefunden wird (vgl. oben, TOP C 1.3). Der TOP wird daher vertagt. Die BA-Geschäftsstelle beantragt eine Fristverlängerung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt

- 2.1.2 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, strategische Konzepte, Anhörung CarSharing in München, Ergebnisse der Evaluation des Pilotversuchs 2011 – 2015 Stadtratsbeschluss (Entwurf) für den Kreisverwaltungsausschuss vom 15.12.2015 Herr Selikovsky schlägt Zustimmung zur Beschlussvorlage vor, kritisiert allerdings, dass im Gutachten empfohlen wird, durch die Reduzierung privater Stellflächen die Abschaffung von Privatfahrzeugen zu forcieren und so die Auslastung des CarSharing-Angebots zu erhöhen. Herr Auer regt an, diesen Teilaspekt ausdrücklich abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: Dem so ergänzten Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

2.2 Öffentlicher Raum

- 2.2.1 Baureferat, Gartenbau, Antwortschreiben, Anhörung Grünanlage an der Ecke Schelling-/Luisenstraße, TOP A 5.2.3/092015 Der UA sieht eine autorisierte Nutzung der öffentlichen Fläche durch „Private“ sehr kritisch und verfolgt sie nicht weiter. Der vom Gartenbau vorgeschlagenen Ersatzbepflanzung mit blühenden Sträucher könne zugestimmt werden. Auf Vorschlag von Frau Gehling und Herrn Neunert stimmt der BA der Pflanzung blühender Sträucher unter der Maßgabe zu, dass das Sichtfeld der auf der Bänken sitzenden Erholungssuchenden nicht über Gebühr eingeschränkt wird.

Abstimmungsergebnis: Diesem Formulierungsvorschlag wird einstimmig zugestimmt

- 2.2.2 Kommunalreferat, Straßenbenennung, Antwortschreiben, Anhörung Benennung des Straßennamens Heißstraße BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01585 des BA 3 vom 15.09.2015 Der UA schlägt vor, die Schilder zu finanzieren, wenn die Kosten unter 500 Euro betragen. Herr Mittag hat vom Kommunalreferat erfahren, dass die Kosten pro Schild einschließlich Montage etwa 200 Euro betragen. Er schlägt deshalb vor, für die Heißstraße drei Schilder zu finanzieren (Standorte: Ecke Lothstraße (beim Gebäude der Hochschule München), an der Augustenstraße und an der Barer Straße). Auf dem Rudi-Hierl-Platz soll ein Schild an der Ecke Rottmannstraße / Schleißheimer Straße angebracht werden.

Abstimmungsergebnis: Der Übernahme der Kosten für vier Schilder und den vorgeschlagenen Standorten wird einstimmig zugestimmt

- 2.2.3 Direktorium, Anhörung Änderung der BA-Satzung im Hinblick auf Gedenktafeln mit historisch-politischem Hintergrund und Gedenktafeln mit kulturellem Hintergrund Antrag Nr. 08-14 / B 03384 des BGA 15 Trudering-Riem vom 20.11.2011 Antrag Nr. 08-14 / A 04127 von Frau StRin Eva Maria Caim und Herrn StR Dr. Georg Kronawitter vom 21.03.2013 Der UA schlägt vor, der Beschlussvorlage und der darin vorgesehenen Erweiterung der Beteiligungsrechte zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

- 2.2.4 Baureferat, Beschlussvorlage Standortgenehmigung für Parkscheinautomaten, Brienner Straße, Lizenzgebiet Altstadt Der UA schlägt Zustimmung zum vorgesehenen Standort vor.

Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Gaststätten

- 2.3.1 Amalienstraße 87, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche Der UA teilt die Bedenken der Branddirektion und schlägt daher vor, den Antrag abzulehnen.
Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt
- 2.3.2 Karlstraße 47 a, weitere Entscheidung nach Befristung bis Jahresende 2015 Der UA schlägt vor, erneut eine befristete Genehmigung bis Ende 2016 zu erteilen, da wegen der noch nicht fertiggestellten Umgebung (Provisorische Gehwegoberfläche, fehlender Brunnen und fehlende Baumnachpflanzungen) noch keine endgültigen Erfahrungswerte zur Entwicklung der Freischankfläche vorliegen.

- Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt**
- 2.3.3 Schleißheimer Straße 48, weitere Entscheidung nach Befristung bis Jahresende 2015
Der UA schlägt Zustimmung zu einer unbefristeten Genehmigung vor.
- Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt**
- 2.3.4 Schellingstraße 143, weitere Entscheidung nach Befristung bis Jahresende 2015
Der UA schlägt vor, erneut eine befristete Genehmigung bis Ende 2016 zu erteilen, da wegen der Straßenbaustelle noch keine endgültigen Erfahrungswerte zur Entwicklung der Freischankfläche vorliegen.
- Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt**
- 2.4 Veranstaltungen**
- 2.4.1 Kreisverwaltungsreferat, Veranstaltungs- und Versammlungsbüro
a) TUNIX Open-Air vom 27.06. bis 02.07.2016 auf der Wiese hinter der Glyptothek
Der UA schlägt Zustimmung vor.
- Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt**
- b) Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt auf dem Wittelsbacherplatz vom 26.11. bis 23.12.2015
Der UA schlägt Zustimmung vor.
- Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt**
- 2.4.2 Kreisverwaltungsreferat, Veranstaltungs- und Versammlungsbüro, Anhörung
Streetlife Festival/Corso Leopold – Beschlussänderung FairWERT Basar
Der UA schlägt Zustimmung vor.
- Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt**
- 2.4.3 Nutzung des Geschwister-Scholl-Platzes am 10.12.2015: Verteilstand für studentisches
Magazin Fatum
Der UA schlägt Zustimmung vor.
- Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt**
- 2.5 Aktuelle Sachstandsberichte**
- 3. Unterrichtungen**
- 3.1 Baumaßnahmen der Stadtwerke
Ludwigstraße, Gas
Dachauer Straße, Wasser
Arnulfstraße 37, Strom
Dachauer Straße 27, Fernwärme
Lämmerstraße 3, Reparatur der Versorgungsleitung
- 3.2 Kreisverwaltungsreferat, Veranstaltungs- und Versammlungsbüro
München Marathon am 11.10.2015 und Trachtenlauf am 10.10.2015
Erlaubnisbescheid
- 3.3 Kreisverwaltungsreferat, Veranstaltungs- und Versammlungsbüro
Streetlife Festival, Eilentscheidung des Vorsitzenden
Antwortschreiben zu TOP C 3.3/092015
- Von den Unterrichtungen unter Abschnitt C.3 wurde Kenntnis genommen.**
- D Soziales und Bildung**
- 1. Anträge**
- 2. Entscheidungen und Anhörungen**
- 3. Aktuelle Sachstandsberichte**
- 3.1 Ein Vertreter des Katholischen Männerfürsorgevereins stellt die Organisation vor. Es wurde vereinbart, den Kontakt aufrecht zu erhalten und ggf. dort wieder eine UA-Sitzung abzuhalten.
- 4. Unterrichtungen**
Herr Mittag berichtet: Die Turnhalle der Schwindschule bleibt für das restliche Schuljahr gesperrt. Die Sanierung soll zu Beginn des Schuljahres 2016/17 abgeschlossen sein.

Der Schulsport findet bis dahin in den Schulen an der Dachauer Straße, im Freien bzw. im Eisstadion statt.

E Kultur

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

3. Aktuelle Sachstandsberichte

- 3.1 Projekt zur Erinnerung an jüdische Nachbarn in der Maxvorstadt von Juni 2016 bis 20. November 2016.

Die Initiatoren des Projektes waren bei der UA-Sitzung anwesend und präsentierten das Projekt. Es werden die Biographien jüdischer Mitbewohner in der Maxvorstadt vorgestellt, die von den Nationalsozialisten verfolgt wurden. Vor deren Häusern werden Tafeln mit Texten und weiße Koffer aufgestellt. Zeitgleich finden auch andere Veranstaltungen zum Thema statt. Ebenfalls am Projekt beteiligt ist eine Berufsoberschule aus der Maxvorstadt, die Kirchengemeinde St. Markus, das NS-Dokumentationszentrum und das Luisengymnasium. Das Projekt wird vom Kulturreferat durch einen Zuschuss unterstützt, vorgesehen ist auch, dass die Initiatoren einen Budgetantrag stellen.

Der UA Kultur spricht sich uneingeschränkt für dieses Projekt aus und bittet den BA 3, der Mitwirkung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem UA-Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

- 3.2 Nächste Ausstellungen in der U-Bahn-Galerie:

Am Montag, 09.11.2015 wurde um 18.00 Uhr die Ausstellung der Münchner Chöre in der U-Bahn-Galerie eröffnet. Anlässlich der Eröffnung bot ein Chor einige Stücke dar.

Alle Mitglieder des BA 3 waren herzlich eingeladen.

- 3.3 Gedenkveranstaltung zum Tag der Opfer des Nationalsozialismus

Der UA Kultur schlägt vor, bei der diesjährigen Veranstaltung einen Film über Fritz Bauer zu zeigen. Die Veranstaltung soll zusammen mit einem vorausgehenden Einführungsvortrag in der Hochschule für Fernsehen und Film stattfinden; Frau Mathies wird Kontakt mit der HFF aufnehmen.

Herr Neunert begründet den Eilantrag der Grünen: Den Einführungsvortrag soll die Historikerin Irmtrud Wojak als Autorin der ersten Biografie über Fritz Bauer und langjährige stellvertretende Vorsitzende der nach ihm benannten Stiftung übernehmen.

Frau Blepp gibt zu bedenken, dass ein längerer historischer Vortrag die Veranstaltung sprengen würde, ein Kurzstatement aber der Referentin nicht gerecht würde. Herr Krimpmann gibt zu bedenken, dass der Charakter der Gedenkveranstaltung nicht geändert werden sollte.

Frau Mathies und Frau Hoffmann-Weiss plädieren für ein kurzes Einführungsstatement von Herrn Dr. Holl. Der UA Kultur habe sich vor der Sitzung auf diese Lösung geeinigt.

Abstimmungsergebnis:

Der Eilantrag der Grünen wird mehrheitlich abgelehnt.

Dem Vorschlag, Herrn Dr. Holl als Referenten einzuladen, wird mehrheitlich zugestimmt.

Berichte des Unterausschussvorsitzenden

4. Unterrichtungen

- 4.1. Direktorium, Budget

Kirchengemeinde St. Markus zog den Antrag auf Leistungen aus dem Budget der Bezirksausschüsse zurück; die bereits bewilligten Mittel in Höhe von 2.000,00 € wurden dem BA 3 wieder gutgeschrieben.

Von der Unterrichtung unter Abschnitt E.4 wurde Kenntnis genommen.

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

1. Direktorium, Beschlussvorlage, Unterrichtung
Grundwasser Feldmoching: Änderung der bisherigen Behandlungspraxis von Bürgerver-
sammlungsempfehlungen im Stadtrat
Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 23.09.2015
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03888
Zur Kenntnis genommen
2. Direktorium, Beschlussvorlage des BA 5 Au-Haidhausen vom 16.09.2015
Information der Bürgerversammlung über die Ergebnisse der letztjährigen Anträge in
geeigneter Weise
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00390 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 5 Au-
Haidhausen vom 05.03.2015
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03789
Zur Kenntnis genommen
3. Stadtkämmerei, Unterrichtung
Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2015 – 2019 für den Stadtbezirk 3
Zur Kenntnis genommen
4. entfällt, bereits unter TOP C 2.2.3 behandelt
5. Antrag der CSU-Fraktion im BA 3 vom 26.10.2015
Der Bezirksausschuss unterstützt die Mieter der Augustenstraße 96
Ein betroffener Mieter berichtet, dass die Mieter von den Kündigungen überrascht wur-
den. Als Kündigungsgrund wurde angegeben, dass der Verbleib in den Wohnungen
während der geplanten Modernisierungsmaßnahmen unzumutbar sei. Dies könnten
aber nur die Mieter selbst beurteilen. Gegebenenfalls müsse Ersatzwohnraum während
der Bauzeit angeboten werden. Ein weiterer Mieter berichtet, dass er aufgrund einer
psychischen Erkrankung besonders unter der Situation leide und kaum Chancen habe,
eine andere Wohnung zu finden.
Frau Gürtler stellt den Antrag vor: Der BA soll eine Informationsveranstaltung für die Be-
troffenen organisieren, damit mit Unterstützung des Mieterbeirats eine Mietergemein-
schaft gegründet und Öffentlichkeit hergestellt werden kann. Die Veranstaltung soll am
17.11. stattfinden, wenn möglich im Saal des Alten- und Servicezentrums.
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen,
6. Direktorium, Anhörung
Änderung der Bezirksausschusssatzung; Aufnahme eines Anhörungsrechtes bei Ände-
rungen der Perspektive München (Leitbild) aller Referate
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01264 des BA 20 Hadern
Herr Krimpmann schlägt Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

München, 11.11.2015



Christian Krimpmann
Vorsitzender

Doris Grüninger
Protokoll